

Die Förderung der Lernmotivation in der beruflichen Weiterbildung

Von **Martin Schmiel**

ERICH SCHMIDT VERLAG

Landes-Lehrer-Bibliothek
des Fürstentums Liechtenstein
Vaduz

INHALT

	Seite	
1	Einführung	1
1.1	Die Bedeutung der Lernmotivation für den Lernerfolg in der beruflichen Weiterbildung	1
1.2	Intentionen	2
1.3	Abgrenzung	3
1.4	Gang der Darstellung	6
2	Zum Verständnis von Lernmotivation	8
2.1	Definitionen	8
2.2	Personale Einflußgrößen der Lernmotivation	15
2.3	Situative Einflußgrößen der Lernmotivation	27
2.4	Der Anreizkomplex der Lernmotivation	28
3	Prinzipielle Möglichkeiten der Lernmotivations- förderung	31
3.1	Die Beiträge der lerntheoretischen und denkpsycho- logischen Forschung	32
3.2	Beiträge der Unterrichtsforschung	42
4	Lernmotivationssituation und Lernmotivatorisförderung im Hinblick auf die Personfaktoren	44
4.1	Teilnahmemotiv und weitere Lernmotive	44
4.1.1	Das Teilnahmemotiv	44
4.1.2	Das Begünstigen der Lernmotivation durch das Ein- beziehen weiterer Lernmotive	- 58
4.2	Lernmotivationsrelevante Einflußgrößen der Leistungsmotivation	60
4.2.1	Erfolgszuversicht und Mißerfolgsängstlichkeit, individuelles Sichersein und Unsicherheit	60
4.2.2	Anspruchsniveau, Ursachenzuschreibung und Bewertungspräferenzen	71
4.2.3	Weitere Einflußgrößen der Leistungsmotivation	75
4.3	Interessen	77
4.4	Vorbildung	79
4.5	Persönlicher Energiezustand	80
4.6	Aktuelle physisch-psychische Verfassung	82
5	Lernmotivationssituation und Lernmotivations- förderung im Hinblick auf die Situationsfaktoren	83
1	Der Unterricht	83
1.1	Die Lernaufgabe	83
1.2	Die Gestaltung der Lehr-Lernvorgänge	85
1.2.1	Unterrichtsgestaltung und Lernmotivation	85
5.1.2.2	Das Auftreten von Lernschwierigkeiten	86
5.1.2.3	Vermeidung und Behebung von Lernschwierigkeiten	89
5.1.3	Das Lernklima	108
5.2	Die Rahmenbedirigungen	110

	Seite	
6	Das Zusammenwirken von Person- und Situationsfaktoren und die Förderungsmöglichkeiten des Lehrenden	113
7	Zusammenfassung und Ausblick	115
	Literaturverzeichnis	122
	Stichwortverzeichnis	129